

Lesley Heinz

Nachruf

Hey Leute, das hier habe ich von Laslo bekommen – die Aufgabe ihre letzten Worte und Gedanken mit euch zu teilen. Sie dankt euch zuerst dafür, dass ihr euch die Mühe gemacht habt, euch hier für sie zu versammeln und zu trauern. Aber – genau das ist es, was sie nicht will. Sie schreibt:

„Ich will, dass ihr feiert, euch unterhaltet und die letzten Momente nicht mit Trauer sondern mit Freude verknüpft. Ich bin euch dankbar für all die gemeinsamen Momente und die Erinnerungen daran. Genau das ist es, was bleibt, die positiven Dinge. Ich will nicht, dass ihr mich so, wie ich zuletzt war, in Erinnerung behaltet, sondern so, wie ich gelebt habe: spontan, lebensfroh, meist fröhlich und aufgeschlossen.

Ich erwarte nicht von euch, dass ihr mich vergesst oder mit mir abschließt. Ich wünsche mir aber, dass ihr euch nicht an dem, was war, festhaltet, sondern zuversichtlich nach vorne schaut, träumt, liebt und glücklich seid. Und wenn ihr dann genau in diesen Momenten mit einem Grinsen im Gesicht auf mich zurückblickt, habe ich alles, was ich will.

Es ist okay, Fehler zu machen, falsche Entscheidungen zu treffen und zu denken, es gehe nicht mehr weiter im Leben. Wichtig ist es aber auch, genau dann aufzustehen und der Welt zu zeigen, was in euch steckt.

Nun, ich will euch nicht mit einer langen Predigt quälen. Mich würde freuen, wenn ihr den Tag heute mit einem Lächeln im Gesicht beendet und jeden weiteren mit einem Lächeln beginnt. Verfolgt eure Ziele und ihr könnt alles erreichen.

Danke für alles und irgendwann sehen wir uns wieder und egal, was bis dahin passiert, genau dann haben wir es geschafft und können glücklich zurückblicken.